

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter www.caritascampus.de

Verletzte Seelen: Den Zusammenhang von Sucht und Trauma erkennen und bewältigen

Tagesseminar für Menschen in der Suchtselbsthilfe

Etwa 43 % der Menschen mit einer Abhängigkeitserkrankung weisen eine Traumafolgestörung auf. Man spricht von dem Vorliegen einer Komorbidität. Beide Erkrankungen werden im Seminar vorgestellt. Aber was war zuerst da? Die Posttraumatische Belastungsstörung oder die Sucht?

Substanzkonsum als beliebte Bewältigungsstrategie, aber auch weitere Erklärungsversuche für dieses Phänomen werden in diesem Seminar erörtert.

Zielgruppe:

Dieses Seminar richtet sich besonders an Menschen, die sich in der Suchtselbsthilfe engagieren.

Nummer
31826-013
Datum
10.10.2026
Zeit
09:30 - 16:30 Uhr
Ort
Katholisch-Soziales Institut Bergstraße 26 53721 Siegburg
Zielgruppen
siehe Ausschreibungstext
Referent/in
Alica Steffens Psychologische Psychotherapeutin
Teilnehmende (max.)
15
Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen
55.00 €
Normaler Preis für Externe
55.00 €
Bildungspunkte (ECTS)
0.60
Ansprechpartner/in
Angelika Schels-Bernards
Verpflegung
Getränke und Mittagessen
Unterrichtsstunden
8